

Zeitschrift: Bremgarter Neujahrsblätter
Herausgeber: Schodoler-Gesellschaft
Band: - (1971)

Rubrik: Ortschronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dezember 1969

9. Die Ortsbürger genehmigen den Voranschlag 1970 und nehmen Fritz Hohler, Wirt zur Waage, für die Einkaufssumme von Fr. 8000.— in das Ortsbürgerrecht auf. — 12. Die Einwohnergemeindeversammlung stimmt dem Voranschlag 1970 zu, der bei 2,25 Millionen Franken Ein- und Ausgaben ausgeglichen ist und auf dem bisherigen Steuersatz von 125 Prozent Gemeindesteuern fusst. Gutgeheissen wird auch der Bau des Schulhauses Gartenstrasse mit vier Klassenzimmern, einem Handfertigungsraum, einer Zivilschutzanlage und einer Sanitätshilfsstelle im Betrage von 1,09 Millionen Franken sowie der Ankauf von 1500 m² Land auf dem Kapuzinerhügel für einen Doppelkindergarten zum Preise von 150 000 Franken. — 13. Alt Stadtrat Johann Seiler, Schreinermeister, stirbt im 71. Altersjahr. — 14. Mit 201 Ja gegen 439 Nein verwerfen die Bremgarter das Reusstalgesetz, das im Kanton knapp angenommen wurde. — 15. Im 87. Altersjahr geht Fräulein Albertine Müller, welche volle 45 Jahre an unserer Primarschule wirkte, in die Ewigkeit ein. — 20. Bruno Manazza, der in Bremgarten die Operetten «Gräfin Mariza» und «Der Vogelhändler» leitete, stirbt im Alter von 57 Jahren in Meisterschwanden. — 25. Wir feiern bei kaltem Wetter weisse Weihnachten. — 26. Jahreskonzert der Stadtmusik im Casino.

Januar 1970

11. Franz Xaver Saxer tritt das Amt als Pfarrhelfer an. — 17. Berner Abend im Casino. — 24. Die Aargauer Oper führt im Casino A. Lortzings «Zar und Zimmermann» auf.

Februar 1970

8. Am Fastnachtssonntag besucht uns die «Chatzenmusik-Gesellschaft» aus Erstfeld. — 20. Seit anfangs Februar schneit es fast täglich.

März 1970

1. Francis Gottet tritt das Amt als Bauvorsteher an. — 6. Die Kath. Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Rechnung 1968 und den Voranschlag 1970. Präsident Albert Seiler referiert über das Geschehen in der Kirchgemeinde, Pfarrer Josef Koller über den geistigen Stand der Pfarrei. Alt Stadtpfarrer Bruno Buchmann wird eine jährliche Anerkennungsentschädigung von Fr. 2000.— bewilligt. — 13. In der Nacht auf den 14. März wird die Telefonzentrale im Hause der alten Post (Metzgerei Stierli) an der Marktgasse aufgehoben. Alle Telefonnummern beginnen nun mit der Zahl 5. Sie werden der neuen Zentrale Mutschellen angeschlossen. — 24. Die Kirchgemeindeversammlung der Reformierten Kirchgemeinde genehmigt die Rechnung 1969 und das Budget 1970. Die Reformierte Kirchgemeinde Bremgarten wird in Reformierte Kirchgemeinde Bremgarten-Mutschellen umbenannt. — 25. Beim Projektwettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für die Neugestaltung von Schellenhaus, Polizeiposten und altes Zeughaus (Spittelkirche), an dem acht Architekten mitwirkten, spricht die Jury den ersten Preis Architekt Josef Oswald, Bremgarten, zu. — 29. Wir feiern Ostern bei Null Grad Celsius. — 30. Ostermarkt in Bremgarten. 30 000 Personen besuchen den Markt. Den ganzen Tag scheint die Sonne. Um 15 Uhr steigt der Thermometer auf 22 Grad Celsius.

April 1970

8. Der Aargauische Metzgermeisterverband hält im Casino seine Hauptversammlung ab. — 10. Nach zehnjähriger Amtszeit tritt Peter Bundi als Rektor der Bezirksschule zurück. Nachfolger wird Bernhard Knecht. Das sog. Rektor Pfyffer-Haus beim Schulhausplatz wird abgebrochen, um dem Neubau des Schulhauses Gartenstrasse Platz zu machen. — 12. Am Volksmarsch in Bremgarten nehmen 1600 Personen teil. — 27. 74 Erstklässler unternehmen zum erstenmal den Gang zur Schule.

Mai 1970

1. Postverwalter Willi Rufli feiert das 40jährige Jubiläum als Postbeamter. — 3. Eröffnung der Galerie beim Kornhaus, der ersten Kunstgalerie im Freiamt, durch die Besitzer Erich und Marie Russenberger-Oggenfuss. Zur

Eröffnung sprechen Seminardirektor Dr. Eugen Bürgisser und Stadtmann Adolf Stierli. — 11. Altersausflug nach dem Rheinfall, durchgeführt vom Handwerker- und Gewerbeverein. — 24. 500 Personen nehmen an der Kundenreise des Handwerker- und Gewerbevereins teil, die nach Altstätten SG und nach Romanshorn führt. — 29./30./31. Aargauischer Kantonaler Musiktag in Bremgarten. — 31. Der Veloclub Bremgarten erzielt an der Schweizerischen Saalsportmeisterschaft in Pfungen grosse Erfolge. Weber/Lips werden zum zweitenmal Schweizermeister der obersten Spielklasse, Schweizermeister bei den Junioren werden Fritz Schwager und Hansruedi Herren, bei den Schülern Werner Seiler und Kurt Müller.

Juni 1970

5. Der Gemeinderat wählt Fridolin Füglistaler, bisher Unterförster, zum Förster. — 16. Die Ortsbürgerversammlung genehmigt die Rechnungen 1969, stimmt dem Antrag auf Vermietung und Ausbau des Kornhauses als regionales Ausbildungszentrum für den Zivilschutz im Betrag von Fr. 340 000.— zu, genehmigt den Projektierungskredit Schellenhaus-Polizeiposten von Fr. 54 000.—, überlässt der Einwohnergemeinde das Areal für das Schwimmbad unentgeltlich im Baurecht auf 99 Jahre und stimmt dem Antrag auf Betreuung des Waldes durch die Eidgenössische Anstalt für das forstliche Versuchswesen in Birmensdorf zu. — 19. An der Einwohnergemeindeversammlung gibt Stadtmann Stierli bekannt, Bremgarten zähle 5138 Einwohner, 3961 Schweizer und 1177 Ausländer. Die Versammlung genehmigt die Verwaltungsrechnungen 1969, verwirft die vom Kanton vorgeschlagene Sanierung der Verkehrsverhältnisse in der Bogenkurve, stimmt dem Zonenplan, der Zonenordnung und einer Aenderung der Bauordnung zu und lässt sich durch Max Schibli, Kreisschätzer, und Peter Oswald, Architekt, über den Stand der Projektierung des Schwimmbades orientieren. — 25. Der Katholische Ortskrankenpflegeverein und der Reformierte Krankenpflegeverein schliessen sich zusammen. Der neue Verein wird von Dr. med. Franz von Streng präsiert. — 26./27./28. Der Fussballclub feiert sein 50jähriges Jubiläum.

Juli 1970

11. Pfarr-Resignat Adolf Kuhn feiert sein 50jähriges Priesterjubiläum. Der Aargauische Fussballverband hält im Casino unter dem Präsidium von

Postverwalter Willi Rufli seine Delegiertenversammlung ab. — 25. An den Schweizerischen Tennismeisterschaften in Bern wird Roger Hegi, Schüler der 3. Klasse Bezirksschule, Schweizermeister der Schüler in der Kategorie III. — 31. Von 16 Uhr bis 17 Uhr tobt ein heftiges Gewitter über unserer Gegend. Eine Stunde lang setzt die Versorgung mit elektrischer Energie aus.

August 1970

1. Die vaterländische Ansprache an der Bundesfeier auf dem Schellenhausplatz hält Prof. Dr. H. Butz, Luzern. — 3. Im Alter von 53 Jahren stirbt Dr. Adolf Martin, Bern, Direktor des Internationalen Eisenbahnamtes. Er war Bürger unserer Stadt.

September 1970

1. Der «Bremgarter Bezirks-Anzeiger» geht von der bisher zweimaligen zur wöchentlich dreimaligen Ausgabe über. — 2. Dr. Theo Waldesbühl, Bürger von Bremgarten, früherer Generaldirektor der Firma Nestlé AG, wird an die Spitze des Schweizerischen Caritasverbandes berufen. — 4./5./6. Die beiden Kirchgemeinden führen in und um das Casino einen Bazar zugunsten der Dritten Welt durch.

Oktober 1970

3. Die Marktkommission führt zum erstenmal den Altstadt-Markt auf dem Schellenhausplatz durch und lässt dafür andere kleine Märkte eingehen. — 17. Premiere der Operette «Die Csardasfürstin» im Casino Bremgarten. — 20. Thomas Good, Goldschmied bei der Firma Kündig & Co. in Zürich, erhält am Internationalen Genfer Wettbewerb Montres et Bijoux den ersten Preis in der Gruppe Juwelen mit einem Anhänger in Weissgold gearbeitet, mit Diamanten und 2 Barockperlen besetzt. — 23. Kurt Widmer, Kreischef AEW, wird zum Präsidenten der Reformierten Kirchgemeinde Bremgarten-Mutschellen gewählt. — 24. Zum Abschluss der wohl gelungenen Renovation des Pfarrhauses lädt die Kirchenpflege Behörden und am Bau beteiligte Firmen zur Besichtigung ein. — 25. Am St. Synesiusfest besuchen bei herrlichem Wetter gegen 10 000 Personen die Stadtpfarrkirche und lassen ihre Augen segnen. — 26. Erster Spatenstich zum Bau des neuen Personalhauses

und des Pflegeheimes des St. Josefsheimes. — 29. An einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung beschliessen die Stimmbürger den Bau einer Schwimmbadanlage mit Schwimmhalle im Kostenbetrage von 4,2 Millionen Franken.

November 1970

21. Der junge Bremgarter Schriftsteller Silvio Blatter liest im Kellertheater aus eigenen Werken.

Dezember 1970

5. An der Bärengasse 3 eröffnen Nysse und Alex Meyer die Galerie Cobra für Afrikanische und Ozeanische Kunst. — 11. An der Jungbürgeraufnahme im Stadtratssaal sind von 41 Jungbürgern 20 anwesend, unter ihnen erstmals 7 Jungbürgerinnen. — 12. Mit der 26. und letzten Aufführung gehen die Aufführungen der Operette «Die Csardasfürstin» im Casino Bremgarten zu Ende. Sie erzielten grossen künstlerischen Erfolg. — 15. Die Ortsbürger genehmigen im Gerichtssaal das Budget 1971, nehmen Franz Xaver Birchmeier zum Preise von Fr. 4000.— ins Ortsbürgerrecht auf, stimmen dem Ankauf der Scheune des Milon Dreyfuss an der Rechengasse im Betrage von Fr. 40 000.— zu und bevollmächtigen den Stadtrat zum Erwerb der Liegenschaft Bernhard Braunschweig zum Preise von 200 000 Franken. — 17. Die Einwohnergemeindeversammlung im Casino stimmt dem Voranschlag 1971 und der Erhöhung des Steuerfusses von 125 auf 135 Prozent zu. Sie genehmigt ferner einen Projektierungskredit von Fr. 5000.— für einen Doppelkindergarten beim Kapuzinerhügel, die Ueberlassung des Polizeipostens zu Eigentum an die Ortsbürgergemeinde, den Ankauf der Scheune des Milon Dreyfuss an der Metzger-/Schlossergasse zum Preise von Fr. 40 000.—, einen Nachtragskredit von Fr. 12 500.— für die Erweiterung der Schlauchtröckneanlage beim St. Clarakloster sowie die Revision der Dienst- und Besoldungsordnung der Beamten und Angestellten der Gemeinde. — 21. Erster, leichter Schneefall dieses Winters. — 22. Der Katholische Kirchenchor und die Schüler der Bezirksschule geben im Casino ein Weihnachtskonzert unter Leitung von Musiklehrer Kurt Steimen. — 25. Wir feiern weisse Weihnachten bei einer Schneedecke von wenigen Millimetern. — 31. Der Sylvestermorgen begrüsst uns mit 10 Zentimeter Neuschnee.